

Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften



46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Ivo Vacík (KV Leipzig)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 208 bis 210 einfügen:

noch im Weg stehen, bauen wir ab. Einwanderung in unser Land erleichtern wir mit der Einführung einer Talentkarte und einer schnelleren **und finanziel weniger belastenden** Anerkennung ausländischer Bildungs- und Berufsabschlüsse, auch wechselseitig in der EU. Geflüchtete sollen die Möglichkeit zum

Begründung

Deutschland steht im Hinblick auf die Fachkräftesicherung vor einer großen Herausforderung. Um seine Wirtschaftskraft langfristig sichern zu können, bedarf es auch der Zuwanderung ausländischer Fachkräfte für den deutschen Arbeitsmarkt. Das Anerkennungsverfahren dauert aber sehr lange, mindestens 4 Monate und kann für viele eine große Finanzlast darstellen. Das Anerkennungsverfahren kann bis zu 600 Euro kosten. Manchmal kostet es auch mehr.

weitere Antragsteller*innen

Cornelius Huppertz (KV Berlin-Pankow); Holger Haugk (KV Nordsachsen); Jennifer Petzl (KV Chemnitz); Amelie Prenzler de Carvalho (KV Leipzig); Claire Carlson (KV Leipzig); Gesa Busche (KV Dresden); Vendula Vacíková (KV Leipzig); Gisela Kallenbach (KV Leipzig); Magdalena Jehle (KV Dresden); Anais Bordes (KV Berlin-Kreisfrei); Kathleen Wabrowetz (KV Berlin-Neukölln); Eckhard Lüth (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Christian Pieper (KV Dresden); Stephan Stach (KV Leipzig); Sidney Marek Schalles (KV Dresden); Tobias Balke (KV Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf); Merle Spellerberg (KV Dresden); Melanie Kießner (KV Dresden); Robert Moldenhauer (KV Leipzig); Angélique Menjivar de Paz (KV Berlin-Spandau); Daniel Freudl (KV Berlin-Pankow); Julius Kurth (KV Leipzig); Thorge Babbe (KV Chemnitz); Cedric Jürgensen (KV Leipzig); Gabriel Koraus (KV Leipzig); Josef Smida (KV Leipzig)